

**Zeitschrift:** Regio Basiliensis : Basler Zeitschrift für Geographie  
**Herausgeber:** Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches Institut der Universität Basel  
**Band:** 30 (1989)  
**Heft:** 2-3

**Artikel:** Werner Gallusser : zum 60. Geburtstag am 31. Juli 1989  
**Autor:** Schwabe, Erich  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1088631>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



W. J. Gallus

## **Werner Gallusser zum 60. Geburtstag am 31. Juli 1989**

Wenn jemand die Schwelle des sechzigsten Geburtstages hinter sich weiss, hat er dann den "Zenith des Lebens" überschritten? Für unsern Freund und Jubilar ist dies bestimmt nicht der Fall. Er hat auch mit 60 Ziele wissenschaftlicher Arbeit vor Augen, die einen ganzen Mann verlangen und die zu erreichen er volle Kraft einsetzen kann. Zu beweisen, dass seine Energie gross ist, ist ihm all die Jahre nie schwergefallen.

Werner A. Gallusser begann seine Laufbahn als Geograph eigentlich schon in der Zeit seiner Gymnasialstudien. Zu diesen hatte ihm sein damals an der Realschule tätiger Lehrer, der jetzige Ehrenpräsident der Geographisch-Ethnologischen Gesellschaft Basel, Dr.h.c. Georg Bienz, geraten. Der Matur am Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Gymnasium (MNG) folgte das Studium der Naturwissenschaften an der Universität, mit Geographie als Hauptfach. Sein Doktor-Vater, Professor Hans Annaheim, regte ihn zu einer bevölkerungs- und wirtschaftsgeographisch orientierten Dissertation über den Laufener Jura an. Dem Thema dieser ausgezeichneten Arbeit, welche zur Doktorpromotion mit dem Prädikat "Summa cum laude" beitrug, blieb Werner Gallusser treu, als er im Laufe der sechziger Jahre seine kultur-, wirtschafts- und sozialgeographische Habilitationsschrift verfasste. Sie galt in erweitertem Rahmen der Nordwestschweiz. Am Beispiel von zehn ausgewählten Gemeinden erfasste er Struktur und Entwicklung ländlicher Räume, in aktualgeographischer Analyse der Kulturlandschaft, für den Zeitraum 1955-1968.

Ein Studiensemester bei Professor Carl Troll in Bonn und weitere kurzfristige Auslandsaufenthalte – denen später Reisen und Forschungen in Übersee-Gebieten, u.a. den USA und Australien

folgten – liessen unsern Jubilar einen weiten Kreis an Untersuchungen abstecken. Durch seine wissenschaftliche Tätigkeit zieht sich freilich, wie ein roter Faden, die vergleichende Beobachtung und Darstellung des aktuellen Wandels schweizerischer Kulturlandschaften. Schon der Auftrag, am 1967 erschienenen Strukturatlas der Regio basiliensis mitzuschaffen, bot ihm die Möglichkeit zur Basisarbeit. Einige Jahre darauf begründete er mit einem ausgesuchten Team von Mitarbeitern aus der ganzen Schweiz – nicht zuletzt allen geographischen Hochschulinstituten – eine Studiengruppe der Geographischen Kommission der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft (heute Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften). Sie widmete sich während der siebziger Jahre in 21 schweizerischen Testgemeinden dem Kulturlandschaftswandel (KLW). Diese Forschungsaufgabe kann allerdings integral nur dann erfüllt werden, wenn die Erhebungen periodisch, wenn möglich einmal im Jahrzehnt, wiederholt und dabei die eingetretenen Veränderungen durchleuchtet werden. Die Vorarbeiten für eine zweite KLW-Untersuchung sind denn auch gegenwärtig im Gange.

Mit dem Schuldienst als Hauptberuf, als Nachfolger von Professor Hans Annaheim als Geographielehrer am MNG, wäre für Werner Gallusser solch intensives Schaffen kaum zumutbar gewesen. Seinem Wunsch, die in der Kulturlandschaft ablaufenden Prozesse auch in der wissenschaftlichen Lehre, und darüber hinaus in aller Öffentlichkeit noch besser sichtbar werden zu lassen, wurde mit der Zuteilung eines vollen akademischen Lehramts Rechnung getragen. 1972 übernahm er die Professur für Wirtschaftsgeographie und Raumplanung an der Hochschule St.Gallen. Im Frühling 1974 wurde ihm dann an der Universität Basel das eine der beiden neugeschaffenen Geographie-Ordinate, jenes für Humangeographie, übertragen. In dieser Position wirkt er seither mit Auszeichnung im Dienste eines Faches, das, über den naturwissenschaftlichen Bereich hinausgreifend, enge Tuchfühlung mit anderen Disziplinen, etwa

der historischen oder der volkswirtschaftlichen, verlangt. Sein Wissen und sein didaktisches Können versteht Werner Gallusser zum Wohle der Geographie einzusetzen; in seiner Lehrpraxis hat er sich bei Studenten und Doktoranden hohe Anerkennung erworben, so wie er auch dank seiner umgänglichen Art sehr geschätzt wird.

Die vielen administrativen Pflichten, die die Ausübung einer ordentlichen Professur mit sich bringt, wurden 1988/89 noch verstärkt durch die Tätigkeit unseres Jubilars als Dekan der philosophisch-naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität – ein Amt, in dem die ihn leitenden Qualitäten ebenfalls aufs schönste zur Geltung kamen. Nicht unerwähnt seien schliesslich Aufgaben ausserhalb der Universität: Als Mitglied und während dreier Jahre Präsident der Synode der Evangelisch-reformierten Kirche Baselstadt, oder als Angehöriger des Bürgergemeinderats der Stadt Basel.

Herzliche Gratulationen der baslerischen sowie vieler schweizerischer und ausländischer Geographen, aber auch der Mitglieder der Geographisch-Ethnologischen Gesellschaft, und die besten Wünsche geleiten Werner Gallusser ins siebente Lebensjahrzehnt - möge es ihn bei guter Gesundheit noch manche edle Früchte seines Schaffens ernten lassen!

*Erich Schwabe*

## Publikationsverzeichnis von Werner A. Gallusser

1. 1950 Oktoberland.  
*Genossenschaft* (Basel) 42(21)/Oktober 1950.
2. 1956 Im Dienste unserer Strassen. *AZ* (Basel) 36(162)/13. Juli 1956.
3. 1956 Auf den Spuren der Steinzeitmenschen. Eine erlebnisreiche Grabung im Laufener Jura. *AZ* (Basel) 36(259)/3. November 1956.
4. 1957 Ein abgegangenes Gewerbe im Laufener Jura.  
*Volksfreund* (Laufen) 90(15)/22. Februar 1957.
5. 1957 Der älteste Schweizer - in Nenzlingen. Von der prähistorischen Fundstätte Birmatten (Gemeinde Nenzlingen). *Volksfreund* (Laufen) 90(23)/22. März 1957.
6. 1957 Gedanken eines Volksfest-Bummlers. *AZ* (Basel) 37(199)/27. August 1957.
7. 1958 Weg und Flur im Laufental.  
*Volksfreund* (Laufen) 91(57)/18. Juli 1958.
8. 1958 Wegrechte - Zeugen einer alten Kulturlandschaft.  
*Leben und Umwelt* (Aarau) 15/2. November 1958.
9. 1958 Über den Agathenbrauch im Laufener Jura.  
*Schweizer Volkskunde* (Basel) 48/1958, 4 - 6.
10. 1959 Die Dreizelgenflur im Laufener Jura und ihre heutige Verbreitung im Nahbereich von Basel. *Regio Basiliensis* (Basel) 1(1)/1959.
11. 1960 Wirkungsbereich und Raumstruktur der industrieorientierten Pendelwanderung im Laufener Jura.  
*Regio Basiliensis* (Basel) 1(2)/1960 = Festschrift für Paul Vosseler
12. 1960 Schwarzbueb und Laufentaler. Versuch einer kulturgeographischen Charakteristik. *Volksfreund* (Laufen) 93(45)/7. Juni 1960.
13. 1961 Alte Eisenbahnprojekte im Laufener Jura.  
*Volksfreund* (Laufen) 94(64)/11. August 1961.
14. 1961 Für eine Schulpflanzenkultur (im zu schaffenden Botanischen Garten Brüglingen). *Brüglinger Mosaik* (Basel) 1(2)/September 1961.
15. 1961 Schutz dem Thomas Platter-Haus.  
*Gundeldinger Chronik* (Basel) 32(12)/Dezember 1961.
16. 1961 Die Kulturlandschaft des schweizerischen Lützeltales (mit G. Bienz).  
*Regio Basiliensis* 3(1), 1961.

17. 1962 Studien zur Bevölkerungs- und Wirtschaftsgeographie des Laufener Juras (Dissertation).  
*Basler Beiträge zur Geographie und Ethnologie* (Laufen) 4/1962.
18. 1962 Fussball in Feldgrau.  
*Obwaldner Volksfreund* (Sarnen) 92(84)/19. Oktober 1962.
19. 1962 Structure actuelle de la production fourragère dans la région de Bâle (Résumé eines Kolloquiumsreferats). *Bulletin de la fédération française d'économie montagnarde* (Grenoble) Nouvelle Série 12/1962, 733 - 737.
20. 1964 Geplante Landschaft im Kölner Braunkohlerevier.  
*AZ* (Basel) 44(102)/2. Mai 1964.
21. 1964 Was will die "Regio Basiliensis". *AZ* (Basel) 28. August - 2. September 1964.
22. 1964 Die Kulturlandschaft des Laufener Juras.  
*Volksfreund* (Laufen) 97(95)/27. November 1964.
23. 1964 Die landwirtschaftliche Aussiedlung in der strukturverbesserten Agrarlandschaft am Beispiel des Kreises Schlerden. *Erdkunde* (Bonn) 18(4)/1964.
24. 1964 Neuer Siedlungsraum in nordrheinischen Waldlandschaften.  
*Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft* (144. Versammlung in Zürich) (Wabern) 1964, 162 - 163.
25. 1965 Neuer Siedlungsraum in nordrheinischen Waldlandschaften.  
*Geographica Helvetica* (Bern) 20(1)/1965, 51f.
26. 1965 Grundsätzliche Bemerkungen zum Projekt "Hinterer Jakobsberg".  
*AZ* (Basel) 45(109)/13. Mai 1965.
27. 1965 Neue Aspekte im mittleren Ruhrrevier (Der 35. Deutsche Geographentag in Bochum). *National-Zeitung* (Basel) 313/11. Juli 1965.
28. 1965 Der östliche Schweizerblauen im Luftbild.  
*Regio Basiliensis* (Basel) 6(2)/1965, 113 - 120.
29. 1965 Geographische Grundlagen für die Planung in einem mitteleuropäischen Grenzraum. Zum Strukturatlas der Region Nordwest-Schweiz, Oberelsass, Südschwarzwald. *Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie, Angewandte und Sozialgeographie* (Hagen) 8/1965, 260 - 262.
30. 1965 Eine internationale Arbeitsgruppe für die geographische Terminologie der Agrarlandschaft (zusammen mit H. Haefner).  
*Geographica Helvetica* (Bern) 20(4)/1965, 228 - 229.
31. 1966 Zum internationalen Symposium in Würzburg.  
*Geographica Helvetica* (Bern) 21(3)/1966, 136 - 138.
32. 1966 Der Laufener Jura im Wandel der Neuzeit. Ein wirtschafts- und sozialgeographischer Überblick. *Nordschweiz* (Laufen) 11. November 1966.



33. 1966 Die Regio zwischen heute und morgen. *AZ*(Basel) 19. November 1966.
34. 1966 *Regio Strukturatlas Nordwest-Schweiz-Oberelsass-Südschwarzwald* (mit H. Annaheim, U. Eichenberger & Muggli). Basel 1966.
35. 1966 Planung über die Grenzen hinweg. Die Organisation der Raumplanung in der Region Basel. *Plan* (Solothurn) 23(6)/1966.
36. 1966 Recherches actuelles des géographes bâlois. A propos de l'atlas du nord-ouest de la Suisse, du sud de l'Alsace et du sud de la forêt-noire. *Revue géographique de l'Est* (Nancy) 3- 4/1966, 387 - 389.
37. 1967 Die naturräumliche Zonierung der Basler Region. *Regio Basiliensis* (Basel) 8(2)/1967, 121 - 126.
38. 1967 Optische Signalisierung und Sprechfunk in der agrargeographischen Feldkartierung. *Geographica Helvetica* 1967.
39. 1967 Aktuelle Struktur- und Entwicklungsanalyse ländlicher Gemeinden der Nordwest-Schweiz. *Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft* 147. Versammlung in Schaffhausen (Zürich) 1967.
40. 1968 Siedlungsentwicklung und Grundbesitzverhältnisse in der modernen Tessiner Kurlandschaft. *Regio Basiliensis* (Basel) 1968, 215 - 235 = Festschrift für Hans Annaheim.
41. 1968 Ronco sopra Ascona, Rapporto di pianificazione locale. *Beiträge ORL-Institut ETH* (Zürich) 1968.
42. 1969 Im Laufener Jura - ein geographischer Überblick. *Basler Nachrichten* (Basel) 131/28. März 1969.
43. 1969 Siedlungsgeographie und Agrarlandschaft Europas. *Geographica Helvetica* (Bern) 24(4)/1969.
44. 1969 Ergebnisse des 36. Deutschen Geographentages in Bad Godesberg. *Regio Basiliensis* (Basel) 10(2)/1969.
45. 1970 Laufental - Thierstein. Profil einer Region (in 5 Aufsätzen). *National Zeitung* (Basel) 593/1969; 3, 15, 27 und 39/1970.
46. 1970 Die landwirtschaftliche Intensität als Index der Agrarlandschaft. *Regio Basiliensis* (Basel) 11(1)/1970.
47. 1970 Struktur und Entwicklung ländlicher Räume der Nordwest- Schweiz. Aktualgeographische Analysen der Kulturlandschaft im Zeitraum 1955 - 68. *Basler Beiträge zur Geographie* (Basel) 11/1970.
48. 1970 Die Siedlungslandschaft als Lebensraum. *Werk* (Winterthur) 12/1970, 819 - 822.
49. 1970 Geographie in Bildern (zusammen mit anderen Autoren). *Schriften des Schweizer Lehrervereins* (Stäfa) 1970.



50. 1971 *Inventarplan Laufental - Thierstein* (zusammen mit anderen Autoren). Regionalplanung Laufental - Thierstein, Laufen 1971.
51. 1971 Mandach "Modellgemeinde" der Nordwest-Schweiz. *National-Zeitung* (Basel) 262, 1971.
52. 1971 Auswirkungen des Autobahnbaus auf die Agrarstruktur ländlicher Räume, dargelegt am Beispiel einer Landgemeinde der Nordwest-Schweiz. *Les congrès et colloques de l'Université de Liège* 58, 165 - 177. Liège 1971.
53. 1971 Autoschlangen im stillen Tal (Diegten). *National-Zeitung* (Basel) 370, 1971.
54. 1971 Zum Projekt "Geographische Untersuchungen der aktuellen Dynamik schweizerischer Kulturlandschaften". *Geographica Helvetica* (Bern) 26(2)/1971, 74 - 76.
55. 1971 Die Veränderung der ländlichen Umwelt als aktualgeographisches Problem. *Regio Basiliensis* (Basel) 12(1)/1971, 174 - 182.
56. 1971 Stadtflucht nach Himmelried. *National-Zeitung* (Basel) 394, 1971.
57. 1971 Zur aktuellen Physiognomie dörflicher Siedlungen. *Heimatschutz* (Olten) 66(3)/1971, 80 - 84.
58. 1971 "Nuova Germania". Kartenpublikation mit Text von E. Schwabe. *Heimatschutz* (Olten) 66(4)/1971.
59. 1972 Die Wanderblöcke von Himmelried. *Dr. Schwarzbueb*, Breitenbach 1972.
60. 1973 Zur Ausbildung des praktischen Geographen an der Hochschule. *Geographica Helvetica* (Bern) 28(4)/1973, 226 - 228.
61. 1974 Der Kulturlandschaftswandel in der Schweiz als geographisches Forschungsprogramm (zusammen mit W. Buchmann). *Geographica Helvetica* (Bern) 29(2-3)/1974, 49 - 70 und *Veröffentlichungen der Schweizerischen Geographischen Kommission* 2/1974.
62. 1973 L'organisation suisse des routes nationales comme innovation de l'espace culturel. *Revue géographique de l'Est* (Nancy) 3/1973, 289 - 299.
63. 1975 Der geographische Standort als Wohlfahrtsfaktor. *Basler Geographische Hefte* (Basel) 12/1975.
64. 1975 Das ORL-Teilleitbild Landschaftsschutz ist publiziert. *Regio Basiliensis* (Basel) 15(2)/1975, 220 - 221.
65. 1976 La dynamique du paysage humanisé un problème de la géographie suisse. *International Geography* (Moskau) 76(8)/1976, 275 - 279.
66. 1976 Räumliche Modellvorstellungen zum "Regionalplan Landschaft beider Basel 1976". *Regio Basiliensis* (Basel) 17(1)/1976, 3 - 7.
67. 1976 Internationale Koordination tut not (Int. Geographen-Kongress in Moskau). *National-Zeitung* (Basel) 284, 17. September 1976.

68. 1976 Der Standort Basel als räumliche Herausforderung.  
*Regio Basiliensis* (Basel) 17(2)/1976, 59 - 71 und *Landschaft und Mensch* (Mannheim) 1981, 98 - 120.
69. 1976 *Das Schweizer Dorf der Gegenwart in geographisch-methodischer Sicht.*
70. 1977 Die Landschaftsplanung als regionale Strategie.  
*Natur und Landschaft* (Köln) 52(8-9)/1977, 251 - 255.
71. 1977 Geographie und Landschaftsplanung. *Schriftenreihe zur ORL* (Zürich) 28/1977, 34 - 42. = Festschrift für T. Weidmann und E. Winkler.
72. 1977 Zur gegenwärtigen Dynamik der ländlichen Schweiz (zusammen mit H. Kessler und W. Leimgruber). *Mitteilungen der Österreichischen Geographischen Gesellschaft* (Wien) 119(2)/1977, 183 - 109.
73. 1978 Nachruf auf Prof. Dr. H. Annaheim (zusammen mit K. Bösiger).  
*Uni Nova* (Basel) Juni 1978.
74. 1978 Der Wiederaufbau der nordamerikanischen Zivilisationslandschaft durch staatliche Massnahmen am Beispiel von Wisconsin.  
*Erdkunde* (Bonn) 32(2)/1978, 142 - 157.
75. 1978 Das "Resource Conservation and Development"-Programm als Beitrag zur Landesentwicklung der USA, dargestellt am "Lumberjack"-Projekt in Wisconsin. *Geographica Helvetica* (Bern) 33(3)/1978, 153 - 164.
76. 1978 Der Nordwestschweizer Jura im Wandel der Gegenwart - eine humangeographische Bilanz. *Plan* (Solothurn) 35(11)/1978, 30 - 34.
77. 1978 *Weltraumbild-Atlas, Deutschland, Österreich, Schweiz: Bild 50* (als Textverfasser). Braunschweig 1978.
78. 1979 Veränderungen im Grundeigentum als Ausdruck der Raumdynamik.  
*Siedlungsgeographische Studien* (Berlin) 1979, 465 - 482. = Festschrift für Gabriele Schwarz.
79. 1979 Über die geographische Bedeutung des Grundeigentums.  
*Geographica Helvetica* (Bern) 4/1979, 153 - 162.
80. 1980 *Grenzräume und internationale Zusammenarbeit: Beispiel Region Basel* (zusammen mit H. Muggli). Fragenkreise 23531, Paderborn 1980.
81. 1980 Räumliche Eigenart und regionale Dynamik des Schweizer Juras.  
*Geographische Rundschau* (Braunschweig) 6/1980, 274 - 281.
82. 1980 Rural Geography in Switzerland today.  
*Geographica Helvetica* (Bern) 35(5)/1980, 117 - 124.
83. 1980 Remarques méthodologiques sur la représentation de la dynamique de l'environnement, basée sur des cartes de la propriété foncière.  
*Actes du symposium international sur la cartographie de l'environnement et de sa dynamique* (Caen) 1980, 23 - 35.

84. 1980 Die kulturräumliche Dynamik der Regio im Zeitraum 1960 - 70 (zusammen mit A. Kempf und B. Vettiger).  
*Regio Basiliensis* (Basel) 21(1+3)/1980, 29 - 44.
85. 1981 Die Landschaftsdynamik aus humangeographischer Sicht. Reflexionen über das Dynamische der Kulturlandschaft im Werk Alexander v. Humbolts und Gudrun Höhls.  
*Landschaft und Mensch* (Solingen) 6/1981, 279 - 290. Humbolt Gesellschaft.
86. 1981 Die naturräumliche Struktur des rechtsrheinischen Nahbereiches von Basel.  
*Führer zu vor- und frühgeschichtlichen Denkmälern* (Mainz) 47/1981, 1 - 13.
87. 1981 Die Kulturlandschaft als Ausdruck polarer Gestaltungskräfte und Ansatz einer neuen Landethik.  
*Eleusius* (Kulmbach) 36(4)/1981, 307 - 316. (s.u. Nr. 91)
88. 1981 *Fremdenverkehr, Fremdenorte - Ronco sopra Ascona*  
(Blatt 65a des Atlas der Schweiz)
89. 1981 "Deutschland" als geographisches Unterrichtsthema in schweizerischer Sicht. 2. *Arbeitstagung zur Behandlung Deutschlands im Unterricht* (Berlin) März 1981, 5 - 12.
90. 1981 Grenze und Kulturlandschaft.  
*Regio Basiliensis* (Basel) 22(2+3)/1981, 59 - 68.
91. 1981 Die Kulturlandschaft als Ausdruck polarer Gestaltungskräfte und Ansatz zu einer Landethik. *Sokratische Hefte* (Mannheim) 20/1981.
92. 1981 Innovation und Konservation im ländlichen Raum der Schweiz und ihre Bedeutung für die heutigen Lebensverhältnisse.  
*Berichte zur deutschen Landeskunde* (Trier) 55(2)/1981, 395 - 404.
93. 1982 Humangeographie in Basel. *Uni Nova* (Basel) 26/1982, 9 - 10.
94. 1982 Die Landwirtschaftliche Bodennutzung der Regio und ihre aktuelle Veränderung 1960 - 80. *Regio Basiliensis* (Basel) 23(1+2)/1982, 144 -157.
95. 1982 Humangeographie heute.  
*Schweizer Volkskunde* (Basel) 72(3-4)/1982, 33 - 35.
96. 1982 Der Jura und seine Landschaft.  
*Schweizer Hoteljournal* (Stäfa) 12(3)/1982, 13 - 16.
97. 1982 *Basel - Die RheinStadt am Dreiländereck* (Diakommentar).  
Klett Terra Diadienst 1, Stuttgart 1982.
98. 1983 Die Schweizer Gesamtverkehrskonzeption in ihrer verkehrsgeographischen Bedeutung für die Nordwest-Schweiz und die Regio Basiliensis (zusammen mit H.U. Sulser).  
*Revue Géographique de l'Est* (Nancy) 23(2)/1983, 217 - 229.
99. 1983 Die Stadt Basel als Lebensraum - eine humangeographische Ortsbestimmung. 18. *Dt. Schulgeographentag*, Basel 1983, 35 - 46.

100. 1983 Der Kulturlandschaftswandel der Schweiz. Die KLV-Testgemeinden in den 1970er Jahren (zusammen mit W. Leimgruber). *Veröffentlichungen der Schweizerischen Geographischen Kommission* (Basel) 8/1983.
101. 1983 Una nuova sfida della geografia politica: la protezione dell'ambiente. *Geografia politica: Teorie per un progetto sociale*, Milano 1983, 89 - 93.
102. 1984 *Umweltgefährdung und Umweltsanierung in den USA*. Fragenkreise 23571, Paderborn 1984.
103. 1984 The Implementation of Environmental Protection: the NEPA-Decade in the USA. *25th International Geographical Congress Paris 1984, Abstracts of Papers*, Tome I, P.Th. 13 - 15.
104. 1984 Das Grundeigentum als Indikator der Umweltdynamik. *Umbruch im Berggebiet*, Bern 1984, 188 - 202.
105. 1984 Das Wasser als Lebenselement in der israelischen Kulturlandschaft. *Schweizerisches Reformiertes Volksblatt* (Basel) 118(11)/1984, 9 - 11.
106. 1984 Konfessionelle Bevölkerungsstruktur und Kulturraum im aktuellen Verstädterungsprozess dargelegt an der religionsgeographischen Entwicklung der Regio seit 1950. *Alemannisches Jahrbuch 1980 - 83*, (Bühl/Baden) 1984, 277 - 318.
107. 1985 Die Dorfsiedlungen am Schweizer Blauen als räumliche Sozialstruktur (zusammen mit J. Winkler). *Tübinger Geogr. Studien* (Tübingen) 90/1985, 165 - 179. = Festschrift für Hermann Grees.
108. 1985 Die aktuelle Siedlungsentwicklung als Gestaltungsfaktor der Juralandschaft. *Geographica Helvetica* (Zürich) 2/1985, 79 - 83.
109. 1985 Agricultural Trends and Rural Communities in Industrialized Countries. *IGU-Report, Actes du congrès, IGU- Congress Paris*, 59 - 60, Caen 1985.
110. 1985 Gedanken zur Zeit - Lambarene 1985. *Rundbrief* 60. Albert Schweitzer. Dt. Hilfsverein (November) 13, Tübingen 1985.
111. 1986 Die Buffalo County: ein Siedlungsgebiet für Schweizer Auswanderer im westlichen Wisconsin. *Jahrbuch der Geographischen Gesellschaft von Bern* 55/1986, 287 - 300. = Festschrift für G. Grosjean.
112. 1986 Humangeographische Aspekte der Bodenforschung. *Thema* (Bern) 1/1986, 8 - 11.
113. 1986 Das wissenschaftliche Werk von "Scheich Ibrahim" aus humangeographischer Sicht. *Basler Stadtbuch* 1985, 25 - 32.
114. 1986 L'evolution de l'habitat et son impact sur le paysage jurassien. *Travaux et memoires, études géographiques* (Nancy) 8/1986, 369 - 382. Transformations historiques du parcellaire et de l'habitat rural.

115. 1986 Die Grundeigentumsanalyse als Beitrag zur KLV-Methodik.  
*Veröffentlichungen der Schweizerischen Geographischen Kommission SNG* (Basel) 9/1986, 87 - 104.
116. 1986 Impressionen von einer Lambarene-Fahrt.  
*Berichte aus Lambarene* (Bern) 61/1986, 4 - 7.
117. 1986 Unterwegs zu einer "Geographie der Geisteshaltung"? Ergebnisse und Perspektiven einer Basler Arbeitsgemeinschaft (zusammen mit V. Meier).  
*Geographica Religionum* (Berlin) 2/1986, 31 - 53.
118. 1986 Wohnen und Quartierkultur in Basel-Gundeldingen.  
*Gundeli Fescht-Zytig* (Basel) *September 1986*, 30 - 31.
119. 1986 Struktur und Problematik der Regio (Basler Dreiländerregion) (zusammen mit H. Polivka). *Studien zur internationalen Schulbuchforschung* (Braunschweig) 42/1986, 109 - 133.
120. 1986 Umweltpolitik als moderner Problembereich der Politischen Geographie.  
*Zeitschrift für Wirtschaftsgeographie* (Frankfurt) 30(2)/1986, 15 - 22.
121. 1987 Rurbanisierung als Aspekt der Stadt-Umland-Dynamik.  
*Berliner Geographische Arbeiten* (Berlin) Sonderheft 4/1987, 55 - 61.
122. 1987 Geographischer Exkursionsführer der Region: Laufener Jura (zusammen mit P. Kläger).  
*Geographische Exkursionsführer der Region Basel* Basel 10/1987.
123. 1988 Aktuelle Rurbanisierungsformen in der Agrarlandschaft Südaustraliens.  
*Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographische Studien* (Frankfurt) 52/1988, 39 - 62.
124. 1988 Landscape as an Expression of Belief System: The "Languedoc" as an Example. *26th Congress of the IGU, Abstracts* (Sydney) 1/1988, 198.
125. 1988 Valued Landscape at the Urban Fringe: Conservation, Controlled Change or Surrender to Market Forces? (zusammen mit P.J. Smalies).  
*South Australian Geographical Journal* (Adelaide) 88/1988, 37 - 57.
126. 1989 Die Gretchenfrage an die Geographie im Wertwandel der Gegenwart.  
*Abhandlungen zur Geschichte der Geowissenschaften und Religion/Umweltforschung* (Aachen) 1/1989, 259 - 269. = Festschrift Büttner.
127. 1989 Die Bedeutung der Geographie als Sozialwissenschaft für die Allgemeinbildung.  
*Gymnasium Helveticum* (Aarau) 43(3)/1989, 139 - 149.
128. 1989 Landethik - Verantwortung aus Einsicht in die Mitwelt.  
*Albert-Schweitzer-Studien* (Bern) 1989, 31 - 49.

# Habilitanden- und Doktorandenverzeichnis

## Habilitanden

Rudolf Leo Marr  
Walter Leimgruber

Lienhard Lötscher

## Doktoranden

Catherine Amstutz  
Willi Buchmann  
Roland Lüthi  
Stephan Meyer  
Dominique Schraft-Clapasson

Jean-Marc Boll  
Urban Hügin  
Christoph Merkli  
Francis Rossé

## Ehemalige Doktoranden

Giovanni Danielli  
Felix Falter  
Theophil Frey  
Hugo Heim  
Alois Kempf  
Martin Knüsli  
Robert Leu  
Verena Meier  
Heinz Polivka  
Dušan Šimko  
Kurt Wasmer  
Justin Winkler

Kaspar Egli  
Andreas Fischer  
Peter Gasche  
Martin Huber  
Hansluzi Kessler  
Werner Laschinger  
Lienhard Lötscher  
Dieter Opferkuch  
Walter Regehr  
Barbara Vettiger-Gallusser  
Hansjörg Werder





# Tabula Gratulatoria

Herr Prof. Dr. Klaus Aerni, Geographisches Institut der Universität Bern  
Frau Catherine Amstutz, Basel  
Herr Dr. Erwin Auer, Riehen  
ASG. Association Suisse de Géographie, Verband der Schweizer Geographen, Associazione Svizzera di Geografia, Bern  
Herr Dr. Carl A. Bader, Riehen  
Herr Otto Bähler-Imhof, Laufen  
Herr PD Dr. Gerhard Baer, Basel  
Herr Bruno Baur, Basel  
Herr Regierungsrat Eduard Belser-Bardill, Lausen  
Herr Prof. Dr. René Beneš, Allschwil  
Monsieur Eric F. Berthoud, Neuchâtel  
Herr Dr. h.c. Georg Bienz und Frau Rösli Bienz-Wenk, Basel  
Herr Dr. Werner Blome, Bottmingen  
Herr Prof. Dr. Alfred Bögli, Hitzkirch  
Herr Martin Börlin, Dornach  
Herr François Bolens und Frau Hanni Bolens-Menzi, Basel  
Herr Jean-Marc Boll, Basel  
Herr Dr. Roland Bono, Effingen  
Bopp und Schwabe AG, Buchdruckerei, Basel  
Herr Prof. Dr. Martin Boesch, Geographisches Institut der Universität Zürich  
Herr Dr. Kurt Bösiger-von Arx, Basel  
Monsieur Prof. Dr. Laurent Bridel, Institut de géographie, Université de Lausanne  
Herr lic.phil. Willi Buchmann, Basel  
Herr Dr. Georg Budmiger, Gümliigen  
Herr Prof. Dr. Erich Bugmann, Hochschule St. Gallen  
Herr Dr. André Buri, RG/KLS, Basel  
Herr Giovanni Buzzi, Raumplaner, Dozent für Städtebau und Landesplanung, HTL Lugano  
Monsieur Prof. Dr. Frédéric Chiffelle, Institut de Géographie, Université de Neuchâtel  
Christoph Merian Stiftung, Basel  
Herr Dr. Giovanni Danielli, Abteilungsleiter Grundlagen und Richtplanung, Amt für Raumplanung Graubünden, Chur  
Herr Dr. Kaspar Egli, Basel  
Herr Dr. Ulrich Eichenberger, St.Gallen  
Herr Prof. Dr. Hans Elsasser, Geographisches Institut der Universität Zürich  
Herr Karl Erny-Thomann, Binningen  
Herr Dr. Rainer Escher, Basel

Herr Prof. Dr. Klaus C. Ewald, Direktor Institut für Landespflege, Freiburg im Breisgau  
Herr Dr. Andreas Fischer, Bern  
Herr Dr. Peter Flaad, St.Gallen  
Herr Dr. John Flaig, Oberwil Förderverband Gewerbeschule, Lörrach  
Herr Alex Fraefel, Lehrer, Allschwil  
Herr Ernst Theophil Frei, Basel  
Herr Dr. Theophil Frey, Dulliken  
Herr Dr. Markus Fürstenberger, Basel  
Herr Martin Furter, dipl. Geograph, Böckten  
Herr Dr. Peter Gasche, Basel  
Herr Dr. Alcid Gerber, Basel  
Herr Paul Gloor, Riehen  
Herr Prof. Dr. Georges Grosjean, Kirchlindach  
Herr F. Gruber-Fallab, Basel  
Herr Dr. Max Gschwend, Brienz  
Herr Prof. Dr. Heinrich Gutersonn, a. Direktor Geographisches Institut der ETH Zürich, Zürich  
Herr Prof. Dr. W.U. Guyan, Schaffhausen  
Herr Karl Hartmann, Rothrist  
Herr Dr. Hans Peter Hasler, Riehen  
Herr Dr. Lukas Hauber, Kantonsgeologe Basel-Stadt, Riehen  
Frau Ruth Hausammann, dipl. Geographin, Basel  
Herr Dr. Hugo Heim, Basel  
Herr Kurt Hugo Heinis-Leuzinger, Basel  
Herr Arthur Heiz, Rheinfelden  
Herr Markus Hilfiker, Basel  
Herr lic.phil. Martin Huber, Arlesheim  
Herr Martin Huber, Basel  
Herr Prof. Dr. Paul Hugger, Volkskundliches Seminar der Universität Zürich  
Monsieur Dr. Charles Hussy, Onex  
Herr Dr. Samuel Huggel-Kubli, Münchenstein  
Monsieur R. Jacquel, Mulhouse  
Frau lic.phil. Susanne Jäggi, Olten  
Herr Dr. Johannes Jenny-Schöpflin, Konrektor, Riehen  
Herr Dr. Christian Kaufmann-Heinimann, Basel  
Herr Dr. Alois Kempf, Urdorf  
Herr Dr. Hansluzi Kessler, Riehen  
Herr Dr. Martin Knüsli, Basel  
Frau Irène Kränzlin, Basel  
Herr und Frau Thomas und Marianne Kuttler, MuttENZ  
Herr Dr. Werner Laschinger, Gymnasiallehrer GAK Basel, Riehen

Monsieur et Madame Dr. Ing.chem. Roger Lauffenburger, Président d'honneur de l'Alliance Française des Alsaciens et Lorrains à Bâle, Bâle  
Herr Prof. Dr. Albert Leemann, Geographisches Institut der Universität Zürich  
Monsieur Prof. Dr. Walter Leimgruber et Madame Veronika Leimgruber-Guth, Villars-sur-Glâne  
Herr Prof. Dr. Hartmut Leser, Basel  
Herr Dr. Fritz Leu-Hotz, Basel  
Herr Dr. Robert Leu-Repo, Frenkendorf  
Frau Helene Liechti, Basel  
Frau Dr.med. Miriam Linder, Basel  
Frau Ursula Linder Winkler, Basel  
Herr Prof. Dr. Jan M. Lochman, Theologisches Seminar der Universität Basel  
Herr Prof. Dr. Lienhard Lötscher, Geographisches Institut der Ruhr-Universität Bochum  
Herr Dr. Peter Lüscher, Gymnasiallehrer, Lektor für Fachdidaktik Geographie, GIUB, Oberwil  
Herr Roland Lüthi, Muttenz  
Herr PD Dr. Rudolf L. Marr, Basel  
Herr Dr. Richard Martin, Luzern  
Herr Alfred May und Frau Vreni May-Annaheim, Contra TI  
Frau Dr. Verena Meier, Basel  
Herr Christoph Merkli, Basel  
Herr Prof. Dr. Bruno Messerli, Geographisches Institut der Universität Bern  
Monsieur et Madame Paul Meyer, Mulhouse  
Herr Ständerat Carl Miville-Seiler, Basel  
Herr J.E. Morf-Rossier, Reinach  
Herr Dr. Samuel Moser, Basel  
Herr Prof. Dr. Thomas Mosimann, Hannover und Basel  
Herr Dr. Hugo W. Muggli, Basel  
Herr Emil Müller-Gautschi, Basel  
Frau Marika Nemeth, Basel  
Frau Ruth Niederhauser, Basel  
Herr Dr. Dieter Opferkuch, Bubendorf  
Herr Dr. Heinz Polivka, Basel  
Herr Albert Raas, Münchenstein  
Monsieur Prof. Dr. Claude Raffestin, Institut de Géographie, Université de Genève  
Herr M. Renggli, Basel  
Herr Theo Renz-Weiss, Basel  
Frau Irene Reynolds, Basel  
Frau Elsa Ringeisen, Basel  
Herr Dr. Jürg Rohner, Zentralsekretär des Schweizerischen Bundes für Naturschutz SBN, Münchenstein  
Herr Francis Rossé, Basel  
Herr Rudolf Roth, Itingen

Herr Dr. Kaspar Rüdüsühli, Binningen  
Herr Dr. Rudolf Salathé, Basel  
Herr Dr. Hans Schaefer, Naturhistorisches Museum, Basel  
Frau Janine Schenker-Rossé, Basel  
Monsieur Olivier Schreier et Madame Rota Schreier-Kaltenrieder, Chandossel  
Frau Dominique Schrafft-Clapasson, dipl. Geographin, Zürich  
Herr Pfarrer Theophil Schubert, Basel  
Herr Roger Schüpbach, Basel  
Herr Prof. Dr. Meinhard Schuster, Ethnologisches Seminar der Universität Basel  
Herr ED Dr. Erich Schwabe, Muri BE  
Herr Dr. Hansrudolf Schwabe und Frau Myrte Schwabe-Burckhardt, Basel  
Herr Dr. h.c. Martin Schwarz, Basel  
Herr Dr. René Seiffert, Basel  
Frau Sabine Siegrist, Basel  
Herr Dr. Dušan Šimko, Basel  
Frau Ursi Singenberger, Basel  
Herr C. Skinner, Binningen  
Herr Markus Schneider, Kleinlützel  
Monsieur Robert Specklin, Strasbourg  
Herr Prof. Ernst Spiess, Forch  
Frau Helli Stehle, Basel  
Herr Prof. Dr. Dieter Steiner, Geographisches Institut der ETH Zürich  
Frau Hannelore Straube, Basel  
Herr Regierungsrat Prof. Dr. Hans-Rudolf Striebel, Vorsteher des Erziehungsdepartements  
Basel-Stadt  
Herr Michael Strub, Basel  
Herr Dr. Hans-Ulrich Sulser, Basel  
Herr Dr. Paul Suter, Reigoldswil †  
Herr Dr. Peter Suter, Arboldswil  
Herr Linus Trenkle-Kettner, Mittellehrer RSB, Basel  
Frau Dr. Charlotte Urfer-Henneberger, Meteorologin/Klimatologin, Basel  
Frau Dr. Barbara Vettiger-Gallusser, Bottenwil  
Herr Prof. Dr. Karl Vorlaufer, Geographisches Institut, Lehrstuhl für Kulturgeographie und  
Entwicklungsforschung, Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf  
Wepf & Co. AG, Buchhandlung und Verlag, Basel  
Herr Dr. Hansjörg Werder, Bürgerratspräsident, St. Gallen  
Herr Roland Widmer-Münch, Leiter Pädagogische Dokumentationsstelle Basel-Stadt  
Herr Dr. Urs Wiesli, Olten  
Herr Dr. Hans Windler, Reinach  
Herr Dr. Justin Winkler, Basel  
Herr Urs Zinniker, Sekundarlehrer, Basel